

INHALTSVERZEICHNIS

1. Teil: Kaufrecht	1
1. Abschnitt: Kaufvertrag	2
A. Zustandekommen	2
B. Pflichten aus dem Kaufvertrag	3
I. Pflichten des Verkäufers	3
II. Pflichten des Käufers	4
2. Abschnitt: Mängelgewährleistung	4
A. Begriff des Sachmangels und des Rechtsmangels	5
I. Sachmangel	6
1. Prüfungsreihenfolge der etwaigen Mängel	6
2. Subjektive Anforderungen	7
a) Vereinbarte Beschaffenheit	8
aa) Beschaffenheitsbegriff	8
bb) Vereinbarung der Beschaffenheit	10
b) Vertraglich vorausgesetzte Verwendung	12
c) Vereinbartes Zubehör und vereinbarte Anleitungen	14
3. Objektive Anforderungen	14
a) Eignung zur gewöhnlichen Verwendung	15
b) Übliche Beschaffenheit, die Käufer erwarten darf	15
aa) Übliche Beschaffenheit	15
bb) Erwartung des Käufers	18
c) Probe oder Muster vor Vertragsschluss	20
d) Zubehör einschließlich Verpackung, Montage- und Installations- anleitungen	20
4. Montageanforderungen	20
a) Unsachgemäße Montage	20
b) Mangelhafte Montageanleitung	21
5. Aliud-Lieferung	21
6. Maßgeblicher Zeitpunkt für das Vorliegen eines Sachmangels	22
II. Rechtsmangel	23
1. Privatrechtliche Rechte Dritter	23
2. Öffentlich-rechtliche Beschränkungen	24
a) Gesetzliche Nutzungsbeschränkung	24
b) Öffentliche Abgaben und Lasten	25
c) Nicht bestehende Buchrechte	26
3. Maßgeblicher Zeitpunkt für das Vorliegen eines Rechtsmangels	26
B. Rechte des Käufers bei einem Mangel	26
I. Nacherfüllung gemäß §§ 437 Nr. 1, 439	27
1. Voraussetzungen des Nacherfüllungsanspruchs	28
2. Rechtsfolgen des Nacherfüllungsanspruchs	28
a) Wahlrecht zwischen Nachbesserung und Ersatzlieferung	28
b) Erfüllungsort	29
c) Kosten der Nacherfüllung, § 439 Abs. 2	30

d) Ersatz der Ein- und Ausbaukosten, § 439 Abs. 3	30
aa) Anwendungsbereich	31
bb) Sache eingebaut oder angebracht	31
cc) Gemäß ihrer Art und ihrem Verwendungszweck	32
dd) Erforderlichkeit der Aufwendungen	32
ee) Einbau bevor Mangel offenbar wurde	33
ff) Inhalt und Umfang des Anspruchs	34
e) Vorschuss bei Verbrauchsgüterkauf	36
f) Pflicht zur Rücknahme der ersetzen mangelhaften Kaufsache	36
g) Zurverfügungstellung zum Zweck der Nacherfüllung	36
h) Ausschluss der Ansprüche aus § 439 Abs. 2 u. 3 durch AGB	37
i) Beseitigung weiterer Schäden an der Kaufsache	37
j) Gegenanspruch des Verkäufers bzgl. der mangelhaften Sache	37
3. Einschränkungen und Ausschluss des Nacherfüllungsanspruchs	38
a) Unmöglichkeit der Nacherfüllung gemäß § 275 Abs. 1	38
aa) Unmöglichkeit der Mängelbeseitigung	38
bb) Unmöglichkeit der Nachlieferung	38
b) Leistungsverweigerungsrecht des Verkäufers bei unverhältnismäßig hohen Kosten	40
Fall 1: Fleckige Fliesen	42
c) Leistungsverweigerungsrecht aus § 275 Abs. 2	44
d) Leistungsverweigerungsrecht aus § 275 Abs. 3	45
e) Selbstvornahme der Mängelbeseitigung durch den Käufer	45
Fall 2: Teurer Trugschluss	45
f) Unberechtigtes Mängelbeseitigungsverlangen	49
■ Zusammenfassende Übersicht: Nacherfüllungsanspruch des Käufers	50
II. Rücktritt oder Minderung	51
1. Rücktritt	51
a) Voraussetzungen des Rücktrittsrechts	51
aa) Erfolgloser Ablauf einer angemessenen Frist oder Entbehrlichkeit	51
bb) Entbehrlichkeit der Fristsetzung	53
(1) Entbehrlichkeit gemäß § 326 Abs. 5	53
(2) Entbehrlichkeit gemäß § 323 Abs. 2	53
(3) Entbehrlichkeit gemäß § 440	54
b) Ausschluss des Rücktrittsrechts	55
aa) Ausschluss gemäß § 323 Abs. 5 S. 2	55
bb) Ausschluss des Rücktrittsrechts gemäß § 323 Abs. 6	58
cc) Eigene Vertragstreue, § 242	58
dd) Kein Ausschluss des Rücktrittsrechts durch Erfüllungsverlangen	58
c) Erklärung des Rücktritts	59
d) Rechtsfolgen des Rücktritts	59
e) Unwirksamkeit des Rücktritts	59
2. Minderung	60

■ Zusammenfassende Übersicht: Rücktritt oder Minderung, § 437 Nr. 2	62
III. Ansprüche des Käufers auf Schadensersatz gemäß § 437 Nr. 3	64
1. Schadensersatz statt der Leistung	65
a) Anfängliche Leistungshindernisse, §§ 437 Nr. 3, 311a Abs. 2	65
aa) Keine Entlastung gemäß § 311a Abs. 2 S. 2	66
bb) Schadensberechnung	67
b) Anspruch aus §§ 437 Nr. 3, 280 Abs. 1 u. 3, 283	67
aa) Bezugspunkt des Vertretenmüssens	68
bb) Schadensberechnung	68
c) Anspruch aus §§ 437 Nr. 3, 280 Abs. 1 u. 3, 281	69
aa) Voraussetzungen des §§ 437 Nr. 3, 280 Abs. 1 u. 3, 281	69
bb) Bezugspunkt des Vertretenmüssens	69
cc) Schadensberechnung	71
Fall 3: Fehlerhafte Fensterrahmen	74
2. Verzögerungsschaden, §§ 437 Nr. 3, 280 Abs. 1 u. 2, 286	77
3. Schadensersatzanspruch aus §§ 437 Nr. 3, 280 Abs. 1	78
IV. Ersatz vergeblicher Aufwendungen	80
Fall 4: Genutzter Golf	81
■ Zusammenfassende Übersicht: Schadensersatz- oder Aufwendungsersatzansprüche, § 437 Nr. 3	86
C. Ausschluss der Gewährleistungsansprüche	88
I. Rechtsgeschäftlicher Gewährleistungsausschluss	88
1. Ausschluss durch Individualvereinbarung	88
2. Ausschluss durch Allgemeine Geschäftsbedingungen	89
a) Unwirksamkeit des Gewährleistungsausschlusses gemäß § 309	90
aa) Unwirksamkeit des Ausschlusses gemäß § 309 Nr. 7	90
bb) Unwirksamkeit des Ausschlusses gemäß § 309 Nr. 8b)	90
b) Unwirksamkeit des Gewährleistungsausschlusses gemäß § 307	91
II. Gesetzlicher Gewährleistungsausschluss	92
1. Ausschluss gemäß § 442 Abs. 1	92
2. Ausschluss gemäß § 445	93
3. Ausschluss gemäß § 377 HGB	94
■ Zusammenfassende Übersicht: Ausschluss der Gewährleistungsansprüche	96
III. Verhältnis der Gewährleistungsrechte aus § 437 zu anderen Regelungen	97
1. Verhältnis zur Anfechtung	97
a) Anfechtung gemäß § 119 Abs. 1	97
b) Anfechtung gemäß § 119 Abs. 2	97
c) Anfechtung gemäß § 123 Abs. 1 Alt. 1	98
2. Verhältnis zu den allgemeinen Regeln der Leistungsstörung	98
3. Verhältnis zu § 313	100
4. Verhältnis § 823 Abs. 1	101
D. Verjährung der Mängelansprüche	101
I. Gesetzliche Verjährungsfristen gemäß § 438	102
1. Verjährungsfrist nach § 438 Abs. 1 Nr. 1: 30 Jahre	102

2. Verjährungsfrist nach § 438 Abs. 1 Nr. 2: fünf Jahre	103
3. Bei Arglist regelmäßige Verjährung, § 438 Abs. 3 S. 1	104
4. Rücktritt oder Minderung, § 438 Abs. 4 S. 1; Abs. 5	104
II. Verjährungsbeginn	105
III. Auswirkungen der Nacherfüllung auf die Verjährung	105
IV. Rechtsgeschäftliche Abänderung der gesetzlichen Verjährung	106
3. Abschnitt: Gefahrtragung	106
A. Gefahrübergang gemäß § 446 S. 1	106
B. Gefahrübergang gemäß § 446 S. 3	107
C. Gefahrübergang gemäß § 447 Abs. 1	107
I. Voraussetzungen und Rechtsfolgen des § 447 Abs. 1	108
1. Anwendbarkeit des § 447 Abs. 1	108
2. Voraussetzungen	108
a) Versendung an einen anderen Ort als den Erfüllungsort	108
b) Auf Verlangen des Käufers	109
c) Auslieferung der Sache durch den Verkäufer an eine Transportperson	109
3. Rechtsfolge: Gefahrübergang auf den Käufer	110
a) Nur Gefahr des zufälligen Untergangs oder der Verschlechterung	110
b) Beschränkt auf typische Transportgefahren	110
II. Ansprüche des Verkäufers und des Käufers beim Versendungskauf	111
1. Ansprüche, wenn ein Frachtführer i.S.d. HGB beauftragt wird	111
Fall 5: Fahrlässiger Fahrer	111
2. Drittschadensliquidation bei anderen Transportpersonen	114
Fall 6: Fahrlässiger Freund	114
4. Abschnitt: Garantie gemäß § 443	116
A. Garantievereinbarung	117
I. Garantieverpflichtung	118
II. Garantieinhalt	118
1. Beschaffenheitsgarantie	118
2. Haltbarkeitsgarantie	118
3. Garantie für andere als die Mängelfreiheit betreffende Anforderungen	118
III. Garantiefrist	118
B. Einschränkungen und Ausschluss der Garantie	119
C. Eintritt des Garantiefalls und Rechtsfolgen	119
I. Beschaffenheitsgarantie	119
II. Haltbarkeitsgarantie	120
Fall 7: Mangelhafte Maschine	120
D. Verjährung	122
5. Abschnitt: Regress des Verkäufers	122
A. Anspruch auf Aufwendungsersatz, § 445a Abs. 1	123
I. Verkauf einer neu hergestellten Sache	123
II. Derselbe Mangel bereits bei Gefahrübergang	123

III. Umfang des Ersatzes	124
B. Entbehrlichkeit der Fristsetzung, § 445a Abs. 2	125
I. Voraussetzungen	125
II. Inhalt der Ansprüche	127
C. Verhältnis zwischen § 445a Abs. 1 und § 445a Abs. 2	127
D. Regress in der unternehmerischen Lieferkette, § 445a Abs. 3	128
E. Beachtung der Rügeobligiegenheit	129
F. Verjährung der Regressansprüche, § 445b	129
G. Sonderbestimmungen für den Regress des Unternehmers, § 478	130
I. Beweislastumkehr	130
II. Einschränkung abweichender Vereinbarungen	131
III. Erstreckung auf die Lieferkette	131
H. Rückgriff bei Verträgen über digitale Produkte	131
6. Abschnitt: Verbrauchsgüterkauf, §§ 474 ff.	132
A. Voraussetzungen des Verbrauchsgüterkaufs, § 474 Abs. 1	133
B. Rechtsfolgen des Verbrauchsgüterkaufs	135
I. Sondervorschriften für Fälligkeit, Gefahrübergang, Versendungskauf und öffentliche Versteigerung	137
1. Fälligkeit	137
2. Gefahrübergang und Haftung beim Versendungskauf	137
3. Haftungsbegrenzung bei öffentlicher Versteigerung	137
II. Besonderheiten der Gewährleistung	138
1. Kein Nutzungsersatz bei Ersatzlieferung und keine Anwendung des § 442	138
2. Frist und Art der Nacherfüllung	138
3. Sonderregelungen für Rückgabe und Rückgewähr	139
4. Abweichende Vereinbarungen zum Nachteil des Verbrauchers	140
a) Verbot haftungsbeschränkender Vereinbarungen	140
b) Anforderungen an negative Beschaffenheitsvereinbarungen	141
c) Vereinbarungen über die Verjährung	143
d) Gestaltungsspielraum bei Schadensersatzansprüchen	144
5. Verbot von Umgehungsgestaltungen	145
a) Strohmanngeschäfte	145
b) Agenturverträge	145
6. Verbrauchsgüterkauf einer Ware mit digitalen Elementen	146
a) Sachmangel einer Ware mit digitalen Elementen	147
aa) Ware mit digitalen Elementen	147
bb) Modifizierter Sachmangelbegriff	149
(1) Modifizierter subjektiver Fehlerbegriff	149
(2) Modifizierter objektiver Fehlerbegriff	151
(a) Bereitstellung der Aktualisierung	151
(b) Information über Aktualisierung	153
cc) Verantwortlichkeit des Verbrauchers	153
dd) Modifizierte Montage- und Installationsanforderungen	154

b) Sachmangel einer Ware mit digitalen Elementen bei dauerhafter Bereitstellung der digitalen Elemente	155
7. Sonderregeln für Rücktritt, Minderung und Schadensersatz	156
a) Nichtvornahme der Nacherfüllung in angemessener Frist	156
b) Erfolglose Nacherfüllung	158
c) Derart schwerwiegender Mangel	158
d) Verweigerung der ordnungsgemäßen Nacherfüllung	159
e) Offensichtlich keine ordnungsgemäße Nacherfüllung	160
f) Entsprechende Anwendbarkeit auf Schadensersatz statt der Leistung	161
Fall 8: Tesla mit Tücken	161
8. Dreiteilung des Sachmangelrechts	164
9. Sondervorschriften für die Verjährung	166
a) Ablaufhemmung bei dauerhafter Bereitstellung digitaler Elemente und Verletzung der Aktualisierungspflicht	166
b) Allgemeine Ablaufhemmung	166
c) Ablaufhemmung bei Nacherfüllung und Ansprüchen aus Garantie	167
10. Beweislastumkehr	168
a) Von den Anforderungen der §§ 434, 475b abweichender Zustand	169
b) Sich zeigen des abweichenden Zustands	169
c) Ausschluss der Vermutung	170
d) Keine Widerlegung der Vermutung	171
e) Rechtsfolge: Vermutung eines Mangels bei Gefahrübergang	172
f) Beweislastumkehr bei Waren mit digitalen Elementen, die dauerhaft bereitgestellt werden	172
III. Sonderbestimmungen für Garantien	172
1. Anforderungen an Garantien	172
2. Rechtsfolgen eines Verstoßes	173
7. Abschnitt: Kauf von Rechten und sonstigen Gegenständen, § 453	174
A. Rechte und sonstige Gegenstände als Kaufgegenstände	174
I. Rechte als Kaufgegenstand	174
II. Sonstige Gegenstände	174
B. Besonderheiten beim Unternehmenskauf	175
I. Kaufgegenstand	175
II. Gewährleistung	176
1. Vertragliche Gewährleistung	176
2. Gesetzliche Gewährleistung	176
a) Unternehmensverkauf als Sach- und Rechtsgesamtheit	176
b) Anteilskauf	176
8. Abschnitt: Besondere Arten des Kaufs und Tauschvertrag	177
A. Eigentumsvorbehaltskauf, § 449	177
I. Bewegliche Sachen	177
II. Vereinbarung	178

III. Rücktritt vom Eigentumsvorbehaltskauf	178
Fall 9: Armer Anwalt	178
B. Kauf auf Probe, § 454	179
C. Wiederkauf, §§ 456 ff.	180
D. Vorkaufsrecht, § 463	181
E. Tauschvertrag, § 480	181
2. Teil: Werkvertragsrecht	183
1. Abschnitt: Werkvertrag gemäß § 631	183
A. Zustandekommen	183
I. Inhalt der Einigung	183
1. Werk als Leistungsgegenstand	183
2. Abgrenzung zu anderen Vertragstypen	184
3. Werklohn	185
II. Wirksamkeit der Einigung	186
1. Formverstoß	186
2. Verstoß gegen ein Verbotsgesetz	186
a) Verstoß gegen § 1 Abs. 1 S. 1 HandwO	186
b) Verstoß gegen § 1 Abs. 2 SchwarzArbG	187
Fall 10: Teure Terrasse	187
B. Durchsetzbarkeit	189
C. Rechte und Pflichten aus dem Werkvertrag	190
I. Rechte und Pflichten des Bestellers	190
1. Vergütungspflicht des Bestellers	190
a) Vereinbarte Vergütung	190
b) Taxmäßige oder übliche Vergütung	190
c) Vergütung von Vorarbeiten	191
aa) Leistung auf vertraglicher Basis	191
bb) Kostenanschläge	192
d) Abschlagszahlungen	193
2. Abnahmepflicht des Bestellers gemäß § 640	193
a) Abnahme, § 640 Abs. 1 S. 1	193
b) Abnahmefiktion, § 640 Abs. 2	193
c) Vollendung, § 646	195
d) Rechtsfolgen der Abnahme	195
3. Nebenpflichten und Obliegenheiten	196
a) Neben- und Sorgfaltspflichten	196
b) Mitwirkung des Bestellers gemäß § 642	196
4. Besondere Kündigungsrechte des Bestellers	197
a) Kündigungsrecht des Bestellers gemäß § 648	197
b) Kündigungsrecht des Bestellers gemäß § 649	197
II. Rechte und Pflichten des Unternehmers	198
1. Vorleistungspflicht des Unternehmers und dingliche Sicherung	198
a) Werkunternehmerpfandrecht	198
Fall 11: Leidlicher Lamborghini	199

b) Weitere Sicherungsrechte	203
2. Rechte des Unternehmers, wenn Besteller Mitwirkung unterlässt	203
a) Kündigung gemäß § 643	203
b) Folgen des Nichtnachholens der Mitwirkungshandlung	204
III. Kündigung aus wichtigem Grund, § 648a	204
2. Abschnitt: Rechte des Bestellers bei Mangel des Werkes	206
A. Begriff des Mangels	206
I. Sachmangel	206
II. Rechtsmangel	206
III. Maßgeblicher Zeitpunkt	207
B. Rechte des Bestellers	207
I. Nacherfüllungsanspruch, §§ 634 Nr. 1, 635	207
1. Voraussetzungen	208
2. Ausschluss gemäß § 635	208
3. Rechtsfolgen	209
a) Wahlrecht des Unternehmers	209
b) Leistungsort	209
c) Kosten der Nacherfüllung	209
d) Leistungsverweigerungsrecht des Bestellers	209
e) Rechtsfolgen bei Neuherstellung	210
II. Selbstvornahmerecht und Aufwendungsersatz, §§ 634 Nr. 2, 637	210
1. Voraussetzungen	210
a) Angemessene Fristsetzung	210
b) Entbehrlichkeit der Fristsetzung	211
c) Kein Ausschluss des Aufwendungsersatzanspruchs	211
2. Vorschuss gemäß § 637 Abs. 3	212
III. Rücktritt oder Minderung, §§ 634 Nr. 3, 636, 638	212
IV. Schadens- oder Aufwendungsersatz, § 634 Nr. 4	212
Fall 12: Maroder Marmorboden	214
C. Ausschluss der Gewährleistung	218
D. Verjährung der Mängelansprüche	219
I. Verjährungsfristen	219
1. Verjährung in zwei Jahren	219
2. Verjährung in fünf Jahren	220
3. Besonderheiten bei Arglist	220
II. Verjährungsbeginn	220
III. Verlängerung der Verjährungsfrist	220
3. Abschnitt: Verhältnis des § 634 zu den übrigen Vorschriften	221
A. Verhältnis zu den Anfechtungsregeln	221
B. Verhältnis zum allgemeinen Leistungsstörungsrecht	222
C. Verhältnis zu den §§ 823 ff.	222
Fall 13: Trügerische Tankanzeige	223
■ Zusammenfassende Übersicht: Rechte des Bestellers bei Mangel des Werkes	227

4. Abschnitt: Gefahrtragung	229
A. Leistungsgefahr	229
B. Gegenleistungsgefahr	229
I. Übergang der Vergütungsgefahr nach § 644	229
II. Teilvergütungspflicht gemäß § 645	229
1. Unmittelbare Anwendung des § 645	229
2. Analoge Anwendung des § 645 Abs. 1	230
Fall 14: Brennende Bauhausvilla	230
■ Zusammenfassende Übersicht: Werkvertrag	233
5. Abschnitt: Besondere Werkverträge	234
A. Bauvertrag, § 650a ff.	234
I. Gegenstand des Bauvertrags gemäß § 650 a	234
II. Vertragsänderung und Anordnungsrecht des Bestellers	235
1. Einvernehmliche Vertragsanpassung	235
2. Anordnungsrecht des Bestellers	236
3. Vergütungsanpassung bei Anordnungen nach § 650b Abs. 2	236
III. Schlussrechnung als Fälligkeitsvoraussetzung	237
IV. Schriftform der Kündigung	237
V. Weitere Regelungen zum Bauvertrag	238
B. Verbraucherbauvertrag, § 650i ff.	239
I. Gegenstand des Verbraucherbauvertrags	239
II. Schutzinstrumente beim Verbraucherbauvertrag	240
1. Vorvertragliche Informationspflichten durch Baubeschreibung	240
2. Widerrufsrecht, § 650l	241
3. Unabdingbarkeit und Umgehungsverbot, § 650o	242
C. Architektenvertrag und Ingenieurvertrag, §§ 650p ff.	242
D. Bauträgervertrag, §§ 650u f.	244
3. Teil: Werklieferungsvertrag	246
A. Nicht vertretbare Sachen	247
B. Abgrenzungsprobleme	247
Fall 15: Hippe Hütte	248
Fall 16: Maßgeschneiderte Mode	248
Stichwortverzeichnis	251